

Veranstalter Informationsschreiben

Geschätzte Veranstalter des „Vorarlberger Triathlon Verbandes“!

Der Vorstand des Öst. Triathlonverbandes hat sich nach einem langen Diskussionsprozess für eine Harmonisierung des Tageslizenzwesens in Österreich ausgesprochen.

Maßgeblich war dabei der Anspruch an unsere Rennen in Österreich, dass ALLE Athleten einen Mindestversicherungsschutz im Rahmen der Wettkampfbestreibung vorweisen können und sich somit mögliche Haftungen für Veranstalter minimieren sollen.

Bisher waren jenen Athleten die keine ÖTRV-Jahreslizenz nicht ausreichend:

- bisher: Haftpflichtversicherung Veranstalter „Die Versicherung wird relevant, wenn der Veranstalter einem lizenzierten Teilnehmern einen Schaden auf Grund seines Verschuldens zufügt“
- neu: Haftpflichtversicherung für den Athleten „Die Versicherung wird relevant, wenn der Athlet einen Sachschaden verursacht oder einer dritten Person einen Schaden zufügt. Bsp.: Schuldhafte Kollision mit Zuschauern, Offiziellen, etc...“
- neu: Sport-Unfallversicherung für den Athleten „Versicherung tritt im Fall einer nicht gedeckten gesetzlichen Krankenversicherung ein. Zusätzlich Invaliditäts- und Rehakostenanteil.“

Ein weiterer Punkt der den Vorstand zu dieser Maßnahmen bewogen hat war, dass mit der Einführung die Tageslizenz für ALLE gilt die keine gültig ÖTRV-Jahreslizenz haben. D.h. dass Ausländer mit ihren nationalen Jahreslizenzen ab sofort auch eine Tageslizenz lösen müssen, da nicht garantiert werden kann, dass ausländische Athleten über deren Verbände ausreichend versichert sind.

Wir bedanken uns für euer Verständnis im Sinne einer verbesserten Absicherung unserer Athleten und einer Harmonisierung des Lizenzwesens in unserem Bundesland bzw. folglich mit dem Generalziel einer österreichweiten Harmonisierung.

Mit freundlicher Unterstützung von

